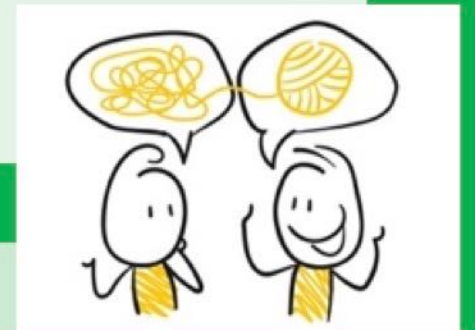


Medienprävention und –beratung im Schülermentor*innenprogramm Digitale Helden & Digitaler Notfallplan



als Baustein im Beratungskonzept des Rivius Gymnasiums Attendorn

- Kinder und Jugendliche werden als Digital Natives früh mit den digitalen Medien sozialisiert.
- Dies bedeutet jedoch nicht, dass sie auch den verantwortungsvollen Umgang mit diesen Medien beherrschen.
- Risiken werden nicht ausreichend überschaut.
- Cybermobbing ist für Schüler*innen ein großes Problem und damit belastend für den Schutzraum Schule.

99 %

der Schüler*innen
wünschen sich mehr Unterricht zu digitalen Themen.

(BITKOM-Studie „Digitale Schule – vernetztes Lernen“ 2015, S. 22)

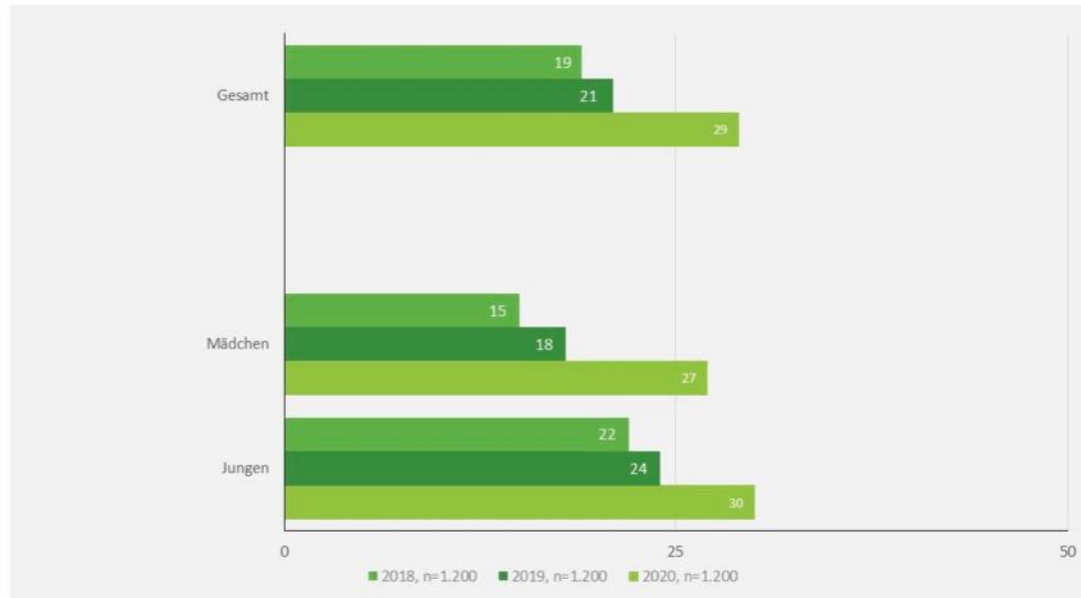
19 %

aller Jungen und Mädchen
sind Betroffene von Beleidigungen oder Falschaussagen via Handy/Internet.

(JIM-Studie 2018)

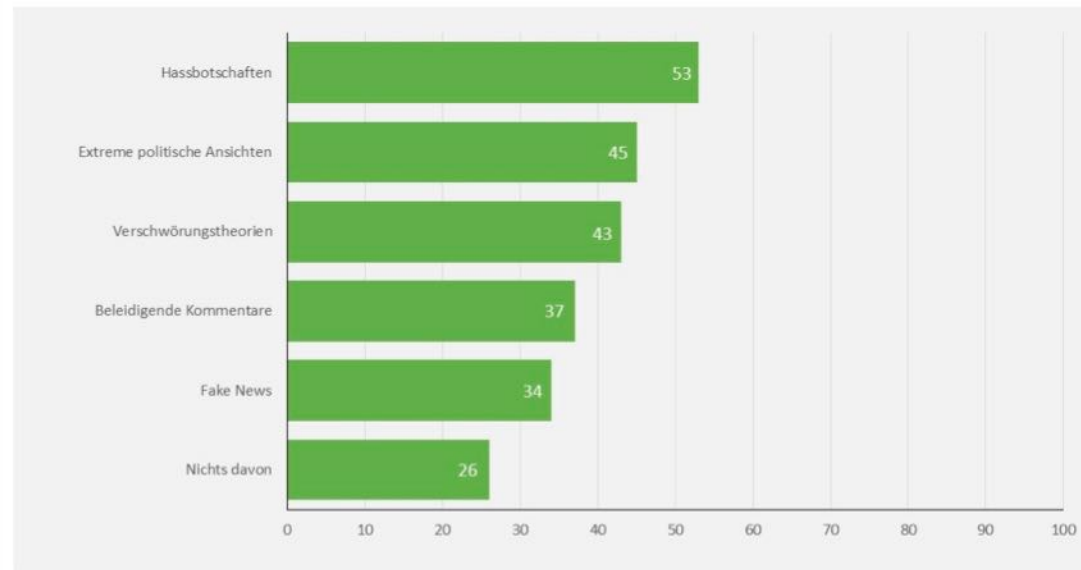
Verbreiten von falschen/beleidigenden Informationen 2020

- „Es hat schon mal jemand falsche oder beleidigende Sachen über mich per Handy oder im Internet verbreitet“ -



Quelle: JIM 2018-JIM 2020, Angaben in Prozent, Basis: alle Befragten, n=1.200

Mir sind im letzten Monat im Internet begegnet:



Quelle: JIM 2020, Angaben in Prozent, Basis: alle Befragten, n=1.200

2018:



2020:

29 %

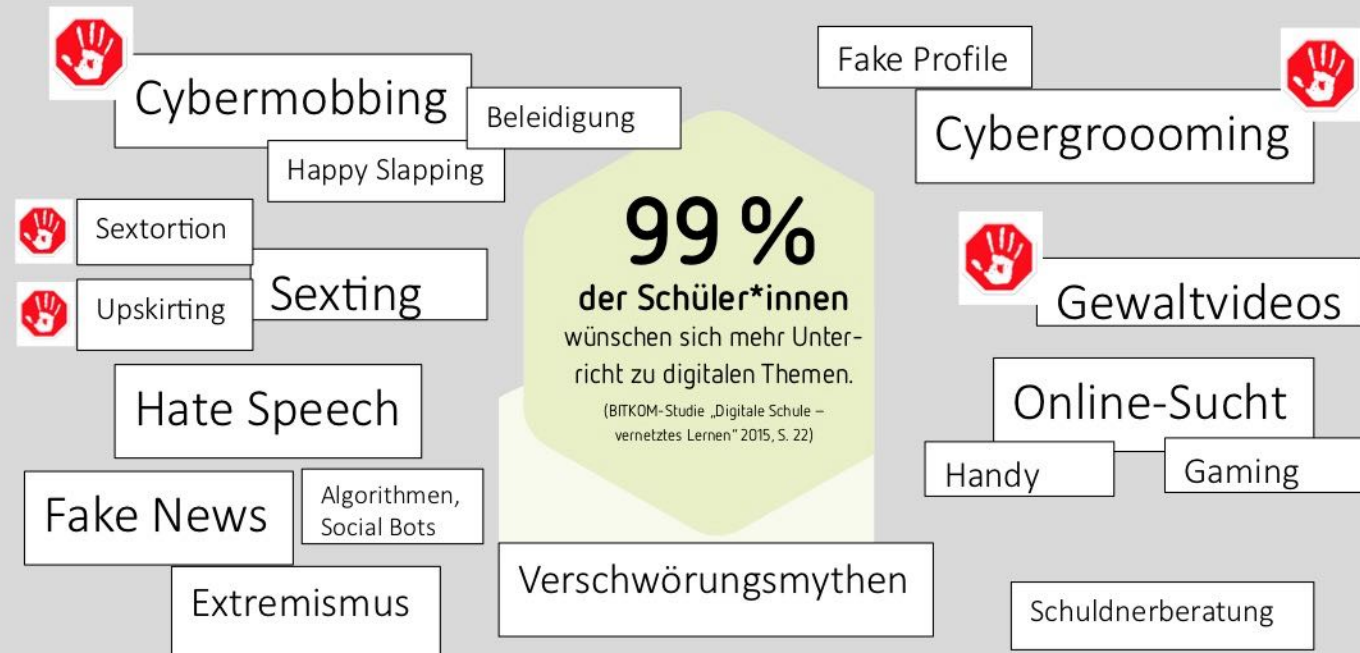
38 % (2019: 31%) haben in ihrem Umfeld mitbekommen, dass jemand im Internet absichtlich fertig gemacht wurde.

Tendenz der Belästigung im Netz/ Cybermobbing steigt !

“Der Ton wird härter.
 Hass, Mobbing und Extremismus“ (2019)

→ Jugendschutz und Medienkompetenzbericht der medienanstalten

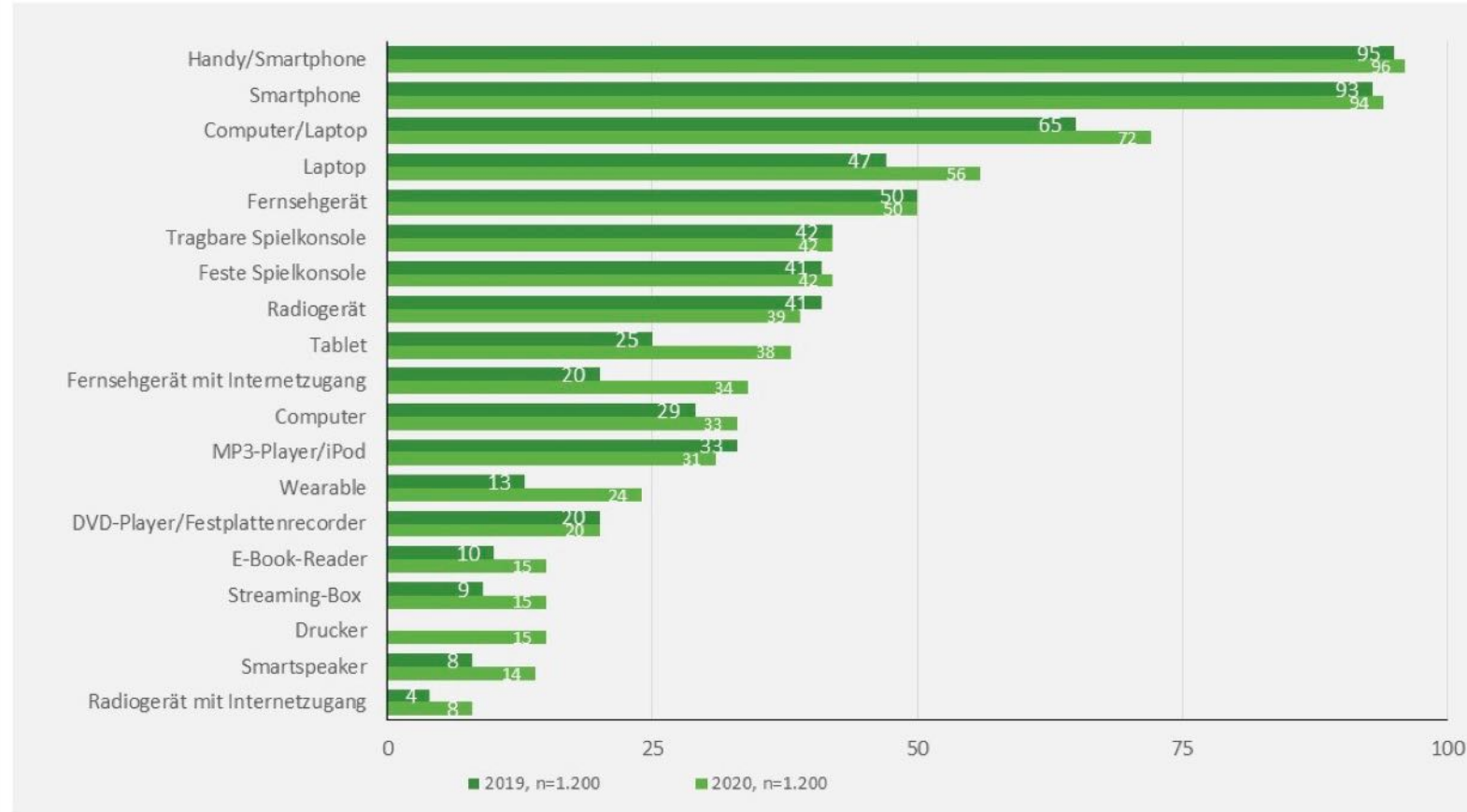
<https://docplayer.org/117468224-Der-ton-wird-haerter-hass-mobbing-und-extremismus.html>



“Brennglasfunktion Corona“

JIM Studie 2020 (12-19jährige)

Gerätebesitz Jugendlicher 2020 – Vergleich 2019 - Auswahl -



Quelle: JIM 2019, JIM 2020, Angaben in Prozent, Basis: alle Befragten

Im Jahr 2020 erfuhren die Jugendlichen einen deutlichen Schub in der Ausstattung mit Mediengeräten.

Smartphone: 94 %
Computer /Laptop : 72 % (2019: 65%)
Tablet: 38 % (2019: 25%)
Fernseher: 50%

Spielekonsole im Haushalt: 71%

Auch die durchschnittliche tägliche Nutzungsdauer stieg deutlich an:

Internet:

258 Minuten (2019: 205 Minuten)

Unterhaltung (34%)

Spiele (28 %)

Kommunikation (27 %)

Information (11%)

Fernsehen:

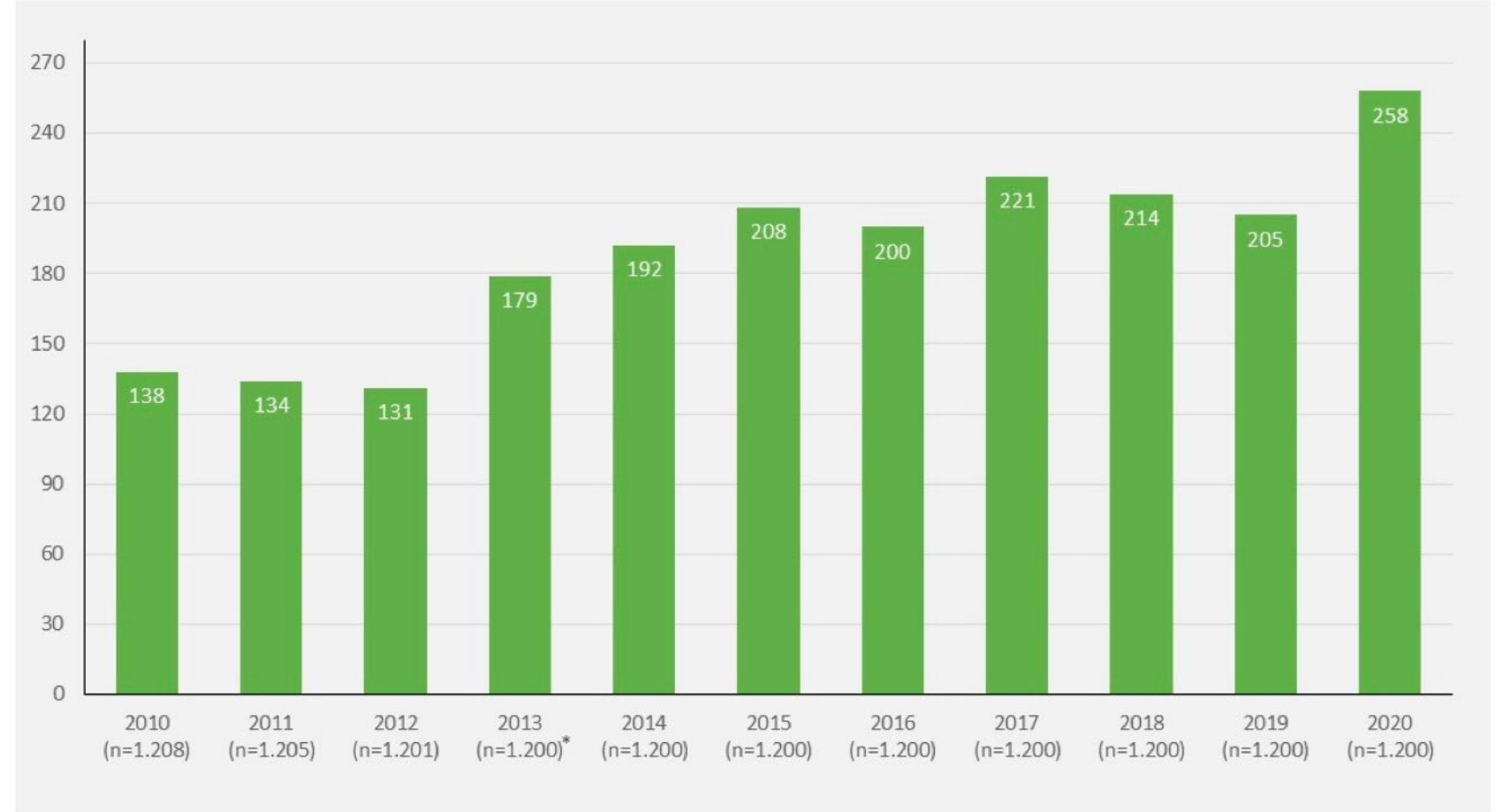
mehr als zwei Stunden

Digitale Spiele:

121 Minuten (2019:81 Minuten)

Entwicklung tägliche Onlinenutzung 2010-2020

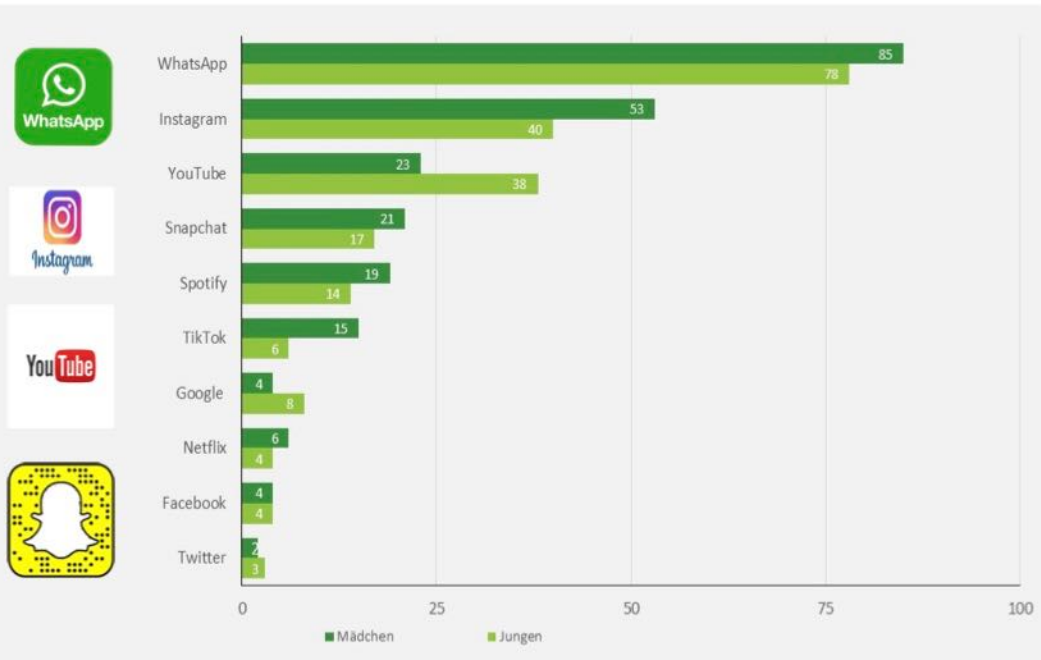
- täglich/mehrmals pro Woche -



Quelle: JIM 2010-JIM 2020, Angaben in Minuten; *Änderung der Fragestellung, Basis: alle Befragten

Social Media Nutzung

Wichtigste Apps 2020
- bis zu drei Nennungen -



Quelle: JIM 2020, Angaben in Prozent, Nennung ab 3 Prozent (Gesamt), Basis: Befragte, die ein Handy/Smartphone besitzen, n=1.150

Die Apps der Fünftklässler

regelmäßige Nutzung laut Selbstauskunft in anonymem Fragebogen der Klassen 5
(Schuljahr 2019/20)

WhatsApp	YouTube	TikTok	Snapchat	Instagram
92% (33/36)	73% (26/36)	39% (14/36)	33% (12/36)	16% (6/36)

Und was ist mit Videospiele ?

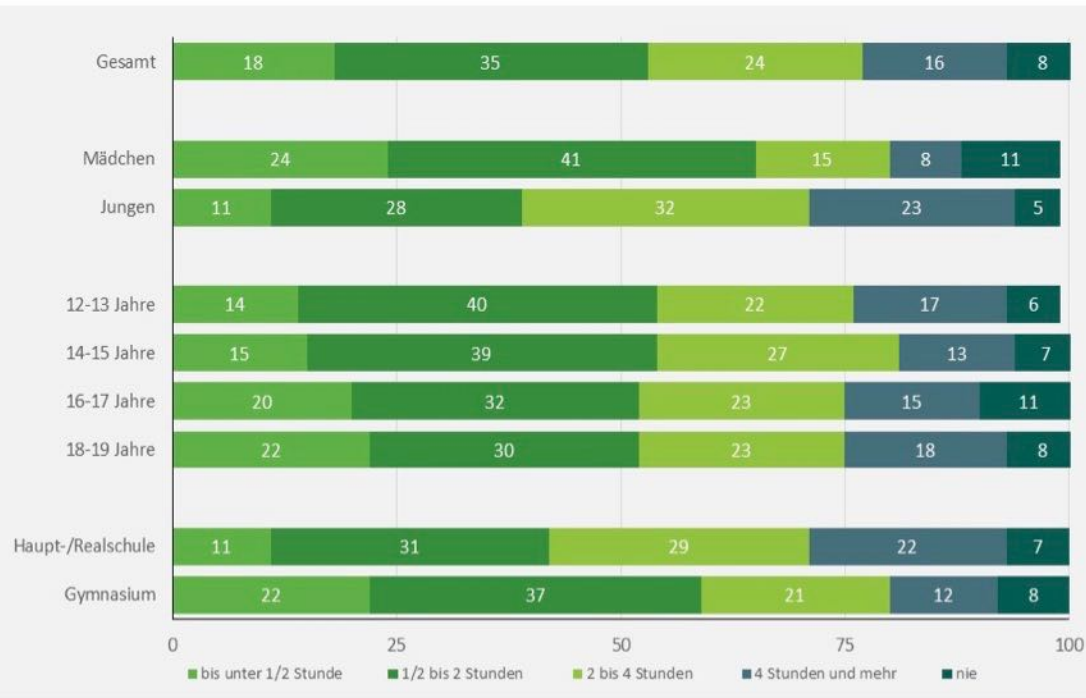
Brawl Stars 27% (10/36);

Fortnite 19 % (7/36),

Minecraft 17% (6/36),

Fifa 14% (5/36)

Digitale Spiele: Nutzungsdauer 2020



Quelle: JIM 2020, Angaben in Prozent, Basis: alle Befragten, n=1.200

Suchtfaktor Gaming:
JIM Studie 2020:
 Durchschnittlich 121 Minuten
 (2019:81 Minuten)

Vorsicht: Weite Range der Nutzungsdauer!!!



23% der Jungen spielen
 aber nur 8% der Mädchen spielen
 4 Stunden und mehr

Liebste Computer-, Konsolen-, Tablet- und Smartphonespiele 2020 - Rang 1 bis 3, bis zu drei Nennungen -

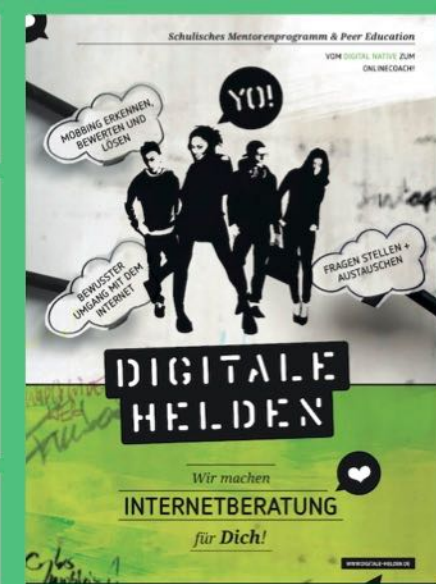
	12-13 Jahre	14-15 Jahre	16-17 Jahre	18-19 Jahre
Rang 1	„Minecraft“ 23%	„Fortnite“ 22%	„Minecraft“ 14%	„FIFA“ 13%
Rang 2	„Fortnite“ 17%	„Minecraft“ 19%	„GTA - Grand Theft Auto“ 11%	„Call of Duty“ 12%
Rang 3	„FIFA“ 11%	„FIFA“ 14%	„Call of Duty“ 10%	„GTA - Grand Theft Auto“ 11%

	Haupt-/Realschule	Gymnasium
Rang 1	„Minecraft“ 20%	„Minecraft“ 12%
Rang 2	„Fortnite“ 18%	„FIFA“ 11%
Rang 3	„FIFA“ / „GTA - Grand Theft Auto“ 12%	„Fortnite“ 9%

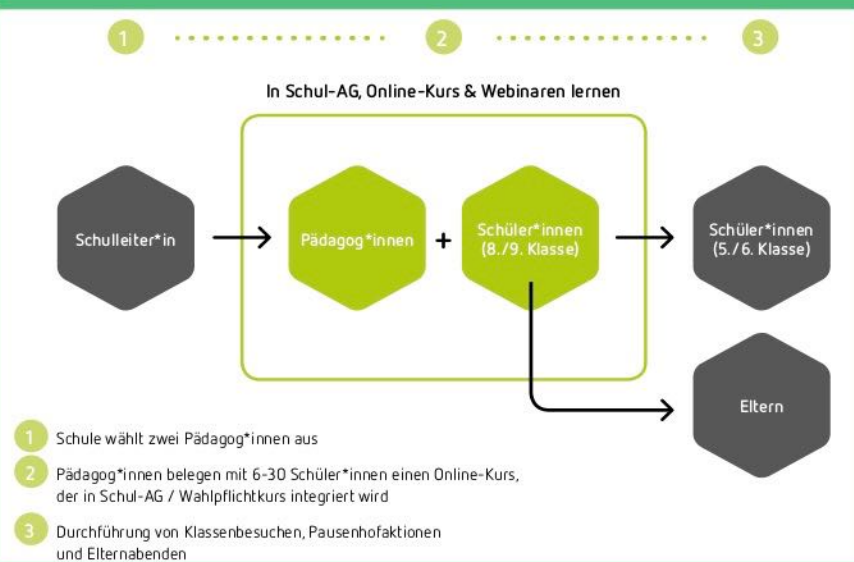
Quelle: JIM 2020, Angaben in Prozent, Basis: Nutzer von Computer-, Konsolen-, Tablet-, Smartphonespielen, n=...

Teilhabe am Mentorenprogramm Digitale Helden

- seit 2017 bilden wir Schülermentor*innen im Programm „Digitale Helden“ aus
- 2018 haben wir hierzu im WP II einen Differenzierungskurs SMuK eingerichtet
- wir sind mit der Landesinitiative Mediencouts vernetzt



Vorteile des Programms Digitale Helden: Wirksamkeit auf mehreren Ebenen:



• Stärkung der Schülerberatung durch Peer-Teaching

Win-Win: Schülermentor*innen stärken ihre sozialen und persönlichen Kompetenzen und gewinnen einen reflektierten und bewussteren Umgang mit Medien // Beratung auf Augenhöhe // Kontaktebnung zur Heldenbegleiterin)

• Stärkung der Elternarbeit

• medienpädagogische Fortbildung der Kolleg*innen in Online-Coachings

• Krisenteam erfährt Handlungssicherheit → Digitaler Notfall

• langfristiger Aufbau von Medienprävention und –beratung (Schulentwicklung)

Der **Online-Kurs** und das Ausbildungsteam der Digitalen Helden begleiten die Teilnehmer*innen mit Videos, Aufgaben und erprobten Arbeitsmaterialien über das Schuljahr hinweg in **fünf Themenmodulen**.

Eine **Online-Community & Online-Seminare** bieten Anlässe und Möglichkeiten zum Austauschen und Nachfragen.

- Schuljahr 2018/19: Teilhabe am deutschlandweiten Modellprojekt „Heldenpartner – für ein starkes Netzwerk im **Digitalen Notfall**“ teilgenommen

- Schulung von Lehrkräften in **medienpädagogischen und –rechtlichen Umsetzungscoachings**
- Erstellung von **Präventions- und Interventionsplänen**
- Erstellung eines **Digitalen Notfallplanes**
- Erstellung einer schulischen **Handynutzungsordnung** mit regelndem und präventiven Charakter



- Schuljahr 2020/21: Auszeichnung als **Medienscouts-Schule**



*DIGITALE HELDEN **JAHRESBEITRAG**

Summe Eigenanteil 690,- Euro

Digitale Helden gGmbH

Arnsburger Straße 58 d 60385 Frankfurt am Main
www.digitale-helden.de

Telefon +49 69 74 73 87 42

Telefax +49 69 74 73 87 43

info@digitale-helden.de

Ausbildung der Schülermentor*innen

Fachwissen

Kommunikations-
training

soziales
Lernen



Klasse 8 - Vorbereitung auf die Mentorentätigkeit: Online-Kurs der digitalen Helden Akademie

Klasse 9 - Tätigkeit als Schülermentor*in & Vertiefung durchs flexible Themencurriculum

Always On? - die digitale Welt und ich, die Rolle sozialer Medien in unserem Alltag, Online-Sucht

Nicht alles was geht ist auch erlaubt - Bildrechte, Persönlichkeitsrechte, Urheberrechte

Öffentlich ganz privat? – Privatsphäreinstellungen, Daten- und Verbraucherschutz

Mein reales = mein virtuelles Ich? – Selbstdarstellung in Instagram, Snapchat & Co

Unsoziale soziale Medien? – Chancen und Grenzen sozialer Medien

Stark im Netz! – Umgang mit Grenzüberschreitungen
(Cybermobbing/ Sexting/ Cybergrooming/ Fake Profile)

VIRAL gehen - von Filterblasen, Echokammern und dem schnellen Verbreiten von Likes, Trends und Hass

You Tube, mein Lieblingsfernsehen! - Idole, Influencer & Meinungsmacht

Hate Speech oder Love Storm ? - Hassrede und Gegenrede

Wahrheit oder Lüge? – Fake und Verschwörungsmymen erkennen

Medien, Macht und Meinungsbildung –

Algorithmen, Social Bots und ihre Bedeutung für Meinungsbildung und Demokratie

Fortnite erobert die Welt – Faszination und Gefahren von Videospiele



APP-gefahren! - Digitale Tools –



MAKING

Lernhilfen, kreatives digitales Gestalten, Entdeckertools



Durchführung von
Klassenbesuchen
in Klassen 5-7

Organisation eines
ElternInfo-Abends

Erstellung
und Verwaltung einer
**Medienberatungs-
bibliothek**

Infopadlets



Einzel- und
Kleingruppenberatung
bei Schwierigkeiten im Netz

Sprechzeit
„Digitale Pause“



Teilhabe am
„Safer Internet Day“

im Team vorbereitet

foliengestützt

Wechsel aus 1-3
medienpädagogischen
Spielen &
durch Teaser- oder Infopostern
gestützte Gespräche

begleitet durch
„Heldenbegleiterin“
(& Schulsozialarbeiterin)

Infopaket-



Die EU-Initiative für mehr Sicherheit im Netz

1 Woche vorher: Vorstellung des Mentorenteams (15-20') Fragebogen, Infobrief Eltern



Mein Handy, soziale Medien und ich!

Hallo, liebe Schülerinnen und Schüler der Klasse 5, am möchte ich mit Frau Schulte zu einem ersten Klassenbesuch zu euch kommen. Wir werden mit euch verschiedene Aktivitäten zum Thema **Mein Handy, soziale Medien und ich** machen. Zur Vorbereitung auf unseren Besuch möchten wir euch bitten, den folgenden Fragebogen auszufüllen. **Bis bald!**

Fragebogen

1. Ich bin in der Klasse 5a 5b
2. Ich bin männlich weiblich.
3. Ich bin _____ Jahre alt.
4. Ich habe ein Handy kein Handy.

Falls du ein Handy hast:

5. Nutzt du auf deinem Handy WhatsApp?
 ja nein
6. Falls du WhatsApp nutzt...beteiligst du dich an Gruppen- oder Klassenchats?
 ja nein



7. Nutzt du andere Medien regelmäßig?

- Tablet PC/ Laptop Nintendo Playstation/ X Box.

8. Nutzt du weitere dieser Apps oder Netzwerke regelmäßig?



9. Machst du Handyspiele, Tabletspiele oder Computerspiele?
Wenn ja, welche vorwiegend? _____

10. Wie viel Zeit verbringst du mit dem Handy (oder auch Tablet) täglich?

Gar nicht / 30-60 Min. 1-2 Std. 2-3 Std. mehr als 3 Stunden

10. Gibt es Regeln zur Mediennutzung in deiner Familie? Wenn ja, welche?



neue Schule – neue Freunde – Handystress?

Liebe Eltern der Klassen 5,

im Rahmen der Klassenpflegschaft haben Frau Schulte (unsere Schulsozialarbeiterin) und ich, Frau Gülker (Beratungslehrerin und Heldenbegleiterin), uns Ihnen bereits vorgestellt. Im Nachgang ist mir bereits von mehreren Eltern zugetragen worden, dass sich in den ersten zwei Wochen in den beiden Klassen 5 sozialer Druck rund um die Fragestellungen „Darf ich ein Smartphone haben oder nicht?“ & „Darf ich an WhatsApp Gruppen teilhaben?“, sowie Sorge breitmacht, in eine Außenseiterposition gedrängt zu werden, wenn man nicht an WhatsApp-Gruppen teilhat.

Um Ihre Kinder gerade in dieser wichtigen Phase des Ankommens zu unterstützen und mit ihnen über den Umgang mit Chatgruppen zu sprechen, plane ich gemeinsam mit Frau Schulte einen medienpräventiven Besuch in den Klassen 5 zum Thema „Handy? – Ja! Aber sicher und stressfrei!“ Dieser Besuch soll in der 5a am Donnerstag, 03.09., in der 3.+4. Stunde und in der 5b am Montag, 07.09., in der 3.+4. Stunde stattfinden. Folgende Ideen können dabei eine Rolle spielen:

Sicherheit in sozialen Netzwerken?	immer online?
Bilder / Videos in sozialen Netzwerken?	Schutz der Privatsphäre?
ggewetzte Informationen (gänzlich) löschen?	Kettenbriefe?
Gruppenchats?	Belästigungen?
	Blockieren? / Meiden?

Nach dem Klassenbesuch erhalten Sie einen Medienbrief mit weiteren praktischen Informationen.

Herzliche Grüße,

Anja Gülker

(Beratungslehrerin & „Heldenbegleiterin“)



Der Umgang mit Smartphone, Computer/ Internet, sozialen Netzwerken und Videospielen spielt im Alltag von Ihrer Kinder eine bedeutende Rolle. An unserer Schule bilden wir Schüler*innen im Rahmen einer AG mit Online-Akademie und des Projektkurses SMUK zu „Digitalen Helden“ (= Berater*innen für den Umgang mit Handy, Computer und sozialen Netzwerken) aus. Diese Schülermentor*innen, sowie ich als Beratungslehrerin und Heldenbegleiterin, können bei Problemen im Umgang mit Sozialen Netzwerken beratend zur Seite stehen und sind in der Schule in Sprechstunden oder per e-Mail agueden@rivius-gymnasium.de oder DigitaleHelden@rivius-gymnasium.de erreichbar.



zur Website unseres Mentorenprogramms



und Modellprojekts

Vorangehende Schulung
im Kurs



Fachwissen

„Goldene Regeln des
Beratungsgesprächs“

möglicher
Gesprächsverlauf

(non-) verbale
Kommunikation

Training anhand von
Fallbeispielen/
Simulationen



Möglichkeiten
und Grenzen

Sprechzeit
„Digitale Pause“

protokollgestützt

Reflektion mit
Heldenbegleiterin

Angebote Medienprävention & -beratung

	Klassenbesuche Schülermentor*innen	Workshops Methodentage Heldenbegleiter*innen	Eltern-Info-Café	Bedarfsorientierte Beratung/ Intervention	SID - Aktionstag
5	<p>„Handy? – aber sicher!“</p> <p>WhatsApp, Datenschutz, Chatregeln, Umgang mit Bildern</p> <p>(Evtl.) „Stress im Netz?“ (Grenzüberschreitungen, Beleidigungen, Mobbing)</p>	<p>Workshop-Module: Digitale Selbstbestimmung In Methodentagen (für Klassen 6-9)</p>	<p>„Handy? – aber sicher!“</p> <p>Mediennutzungsvertrag / Sicherheit in sozialen Medien</p>	<p><u>Wer?:</u> Je nach Problemstellung Peer-group-Beratung durch Schülermentor*innen <u>oder</u> Gü (mit Slt)</p> <p><u>Form?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Einzelgespräche • Kleingruppengespräche • Mini-Workshops <p>Kettenbriefe (TikTok-) Challenges (Nazi-) Sticker & Co Beleidigung, Cybermobbing Hassrede, Radikalismus Sexting / Sextortion Upskirting Cybergrooming Rollenbilder : Pro Ana/ Mia Foren Gaming / Online-Sucht Fake News / Fake Profile</p>	<p>2019: Hate Speech</p> <p>2020: Idole im Netz- Influencer und Meinungsmacht</p> <p>2021: Wem glaube ich? – Meinungsbildung zwischen Fakt und Fake</p>
6	<p>„always on?“</p> <p>You tube, Insta, Snapchat und Co?</p>		<p>1 DS</p> <p>I : Stress im Netz?</p>	<p>„Soziale Medien und mein Kind“</p> <p>Faszination Tik Tok, Insta, Snapchat</p>	
7	<p>„Faszination Gaming“</p>	<p>1 DS</p> <p>II : Was teilen wir?</p>	<p>„Faszination Gaming & und Online Sucht“</p>		
8		<p>3 DS</p> <p>III +IV : Profilcheck –Selfies, Sexting, Cybermobbing</p>			
9		<p>3 DS</p> <p>V: Hate Speech & Gegenrede VI: Fake News Verschwörungsmythen begegnen</p>			

Umfassende Handynutzungsordnung



1. Teil : Vorwort

Zielsetzung: Handyordnung als pädagogisch-erzieherisches Instrument

2. Teil: Regeln

Geltungsbereich - Regelungen innerhalb des Unterrichts - Regelungen außerhalb des Unterrichts

3. Teil: Konsequenzen bei Verstößen

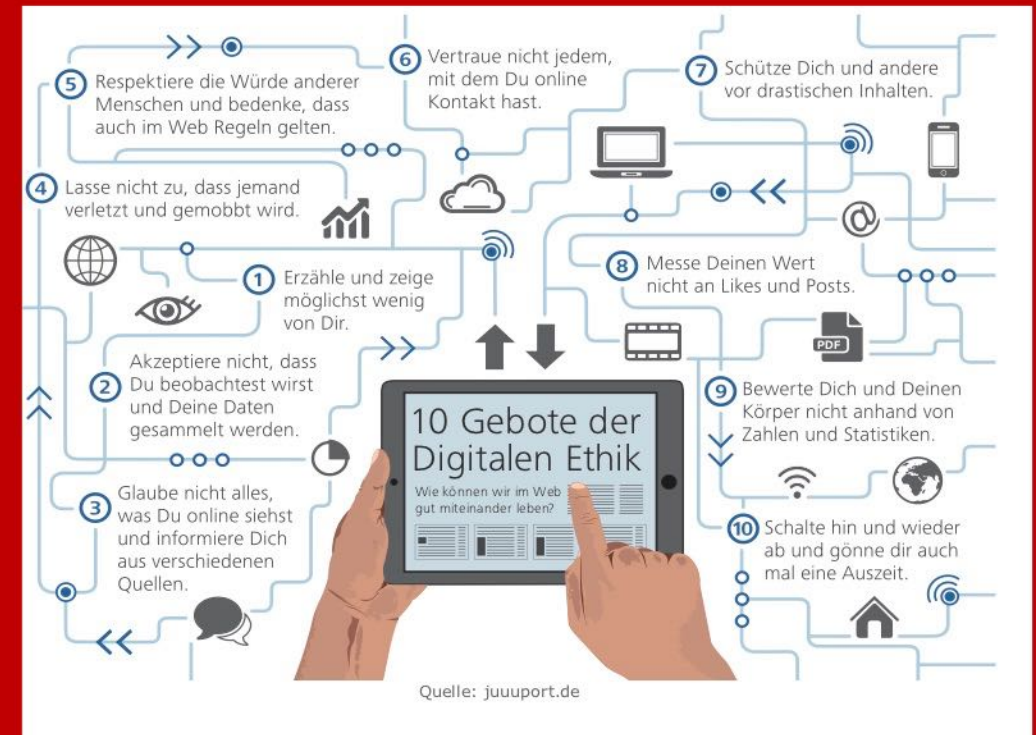
4. Teil: Aufklärung

rechtliche Aspekte – schulische Angebote der (pädagogischen) Hilfe auf Vertrauensbasis → Mobbingprävention

5. Teil: Tipps und Kontakte

6. Teil: Bestätigung / Selbstverpflichtung

Durch Schüler*innen und Eltern gezeichnet



Rechtslage: Was ist ein Digitaler Notfall ?

- § 185 StGB:** Beleidigung
- § 186 StGB:** Üble Nachrede
- § 187 StGB:** Verleumdung
- § 240 StGB:** Nötigung
- § 241 StGB:** Bedrohung
- § 201a StGB:** Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereiches durch Bildaufnahmen
- § 131 StGB:** Gewaltdarstellung
- § 201 StGB:** Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes
- § 22 KunstUrhG:** Verletzung des Rechts am eigenen Bild

- § 184 StGB:** Verbreitung pornografischer Schriften
- § 184b, § 184c StGB:** Verbreitung, Erwerb und Besitz kinder- und jugendpornografischer Schriften
- § 130 StGB:** Volksverhetzung

- § 86 StGB:** Verbreiten von Propagandamitteln verfassungswidriger Organisationen
- § 111 StGB:** Öffentliche Aufforderung zu Straftaten
- § 130 StGB:** Volksverhetzung
- § 131 StGB:** Gewaltdarstellungen
- § 166 StGB:** Beschimpfung von Bekenntnissen, Religionsgesellschaften und Weltanschauungsvereinigungen



Verbreitung des Christchurch Videos (2019)

Verbreitung von Nazi Stickern

TikToks in der Sportumkleide

Cybermobbing

Happy Slapping auf dem Schulweg

Upskirting

Sexting mutiert zu Sextortion

Verdacht auf CYBERGROOMING

Lehrermobbing

Digitaler Notfallplan am Rivius Gymnasium



Beispiele für digitale Notfälle

Grenzüberschreitungen		Cyber-mobbing	Sexting, Sextortion, Upskirting, Cyber-grooming	Verbreitung von Gewaltvideos	Radikalis-mus, Nazi-Sticker,	Gewalt-andro-hung im Netz	Mobbing von Lehrer*innen im Netz
<i>Verstöße gegen Persönlichkeits-rechte, Beleidigung, Nachrede</i>	<i>Hassrede, Nachstellung, Nötigung</i>						
		 I		 II	 II	 II/III	

Ansprechpartner
innerhalb der Schule

Fachliche Experten
außerhalb der Schule

(bei Intervention in Notfällen Stufe II/ III; Meldekette über Anja Gülker (Beratungslehrerin), Sabine Schulte (Schulsozialarbeiterin) oder Schulleitung)

Handlungspläne

Praktische Schritte

Rechtliche Schritte

Eltern-Leitfäden

Prävention, Intervention, Nachsorge

Literatur- und Linktipps – Jugendmedienschutz

Brennpunkt Medienerziehung & Jugendmedienschutz

Eltern schützen Ihre Kinder vor Gefahren!

Tun Sie das auch im Internet?



Fit für die Medienerziehung? Testen Sie sich!



Handbuch Medienerziehung & Jugendmedienschutz



Quellen, Tipps, Hilfen, Informationen, Forum:
www.medien-sicher.de

Ansprechpartner: Günter Steppich

Schulberatung Jugendmedienschutz am HKM
Fachberater für Jugendmedienschutz am Staatlichen
Schulamt für Wiesbaden & den Rheingau-Taunus-Kreis
steppich@medien-sicher.de Stand: Mai 2019

Vortragsvideo: Pubertät 2.0 Einblicke ins digitale Kinderzimmer

<https://www.youtube.com/watch?v=XoRatiHnxc&list=PLclzYDSBfJDKPB9vF88DyXBWSuWhqhyno&index=1>



klicksafe.de

Die EU-Initiative für mehr Sicherheit im Netz



handysektor



SCHAU HIN
Was Dein Kind mit Handys macht.



Spieleratgeber NRW



Digitale Helden

www.digitale-helden.de

- Informationen zum Mentorenprogramm
- kostenfreie Newsletter, Webkurse, Webinaraufzeichnungen



Umfassende Arbeitsblattsammlung zur Nutzung in Projekten



Leitfaden der Polizeiberatung

Zum Nachdenken:
(Psychologie/ Gehirnforschung)

